Heischverbrauchsregelung.

I. Fleisch und Fleischwaren.

Sr. Bertstand von **Heisch und Heischwaren** wird nach Maßgabe Nach Meischen Bericklichen gericklichen Gericklichen Gericklichen Gericklichen Gericklichen der Aufgabe und Richtwaren im Stinge des Minister der Aufgabe und Richtwaren im Stinge des Minister des Aufgabes des Aufgabes

Som verwere, Herke, Dungen, dannen, de Geber, passe, Gedineinspiese, Herke, Dungen, den de Geber, passe, der einer Kildender de einfelichfilch Ortz und Leber, passe, der einer Kildender der Geschlache der Geschlache der Geschlache der Geschlache und Herken zu der Zeichlache und Herkender der Zeichlache und Schauer und der Zeichlache und Schauer der Zeichlache und Schauer der Zeichlache der Zeichlache der Zeichlache und Schauer der Zeichlache und Schauer der Zeichlache und der Zeichla

II. Fleischtarten.

III. Selbstverforger. Hansichlachtungen.

IV. Rotichlachtungen.

V. Zuichlags : Fleischtarten für Krante.

VI. Fleischabgabe in Gaftwirtschaften und dergl.

VII. Fleischbezugsicheine.

and the state of t

VIII. Gewerbliche Schlachtungen.

§ 22.

Generblide Echachungen blirfen mur nach Ausstellung eines Echachtichenes ausgeführt nerben. Echachtichenes ausgeführt nerben. Er Echachtichen ist bem Aleitichbeichauer vor ber Bernahme ber Zebenbeichau zu ihrengen mit ben biefen mit ber Beldeinigung der Echachtichen um ber Umpfab bei ermitten Verbenberuhre bes Schachtieres ber Zeitung um ber Minister er Echachtsunfer eingener Schacht.

IX. Bertaufsftellen für Gleifch und Wleischwaren.

X. Straf- und Schlußbestimmungen.

Brannichweig, ben 3. Oftober 1916.

Der Stadtmagistrat.

Wagner.